

Internationales Studienkolleg der Hochschule Kaiserslautern

Semester: Sommersemester 2020

FSP-Teilprüfung: BWL - Kostenrechnung W2

Datum: 10.06.2020

Dauer: 60 Minuten

Prüfer: Dr. Jens Siebel

Aufgabe 1

- a) Nennen Sie die sechs Teilgebiete der BWL (1 Punkt).
- b) Erklären Sie den Zielkonflikt zwischen Liquidität und Rentabilität, wenn ein Unternehmen ein zusätzliches Gebäude kauft (1 Punkt).
- c) Bestimmen Sie für folgende Bilanz die Liquidität 2. Grades, und prüfen Sie, ob die Zwei-zu-eins-Regel erfüllt ist (2 Punkte).

Aktiva		Bilanz 2020	Passiva	
Gebäude	300.000,00€	Eigenkapital	108.774,54€	
Forderungen a.L.L.	100.000,00€	Verb. a. L. L.	247.880,34€	
Bankguthaben	256.654,88€	Darlehen	300.000,00€	
Vorsteuer	0,00€			
	656.654,88€		656.654,88€	

Aufgabe 2

- a) Zeigen Sie, dass bei einer linearen Kostenfunktion die Grenzkosten gleich den variablen Kosten pro Stück sind (2 Punkte).
- b) Geben Sie für eine Eisfabrik ein sinnvolles Beispiel für Kostenträger-Einzelkosten (1 Punkt).
- c) Bestimmen Sie für eine lineare Kostenfunktion die Gewinnschwelle bei Fixkosten von $K_f = 56.876,67€$, wenn der Verkaufspreis pro Stück um 2,50€ über den variablen Stückkosten liegt. (1 Punkt).

Aufgabe 3

- a) Sie haben ein Fahrzeug für 56.700,00€ gekauft und wollen dieses sechs Jahre lang nutzen. Der Restwert soll am Ende noch 7.000,00€ betragen. Bestimmen Sie die kalkulatorischen Zinsen mit der Restwertmethode bei linearer Abschreibung und einem Zinssatz von 1,1% (2 Punkte).
- b) Die Bezahlung eines Arbeiters kann als Zeitlohn, Akkordlohn oder Prämienlohn erfolgen. Beim Zeitlohn beträgt der Stundenlohn $12,50 \frac{\text{€}}{\text{h}}$. Für den Akkordlohn wird eine Normalleistung von $250 \frac{\text{Stück}}{\text{h}}$ festgelegt. Der Prämienlohn setzt sich zusammen aus einem Grundlohn von $9,00 \frac{\text{€}}{\text{h}}$ sowie einer Prämie von $0,07 \frac{\text{€}}{\text{Stück}}$ für jedes produzierte Stück, das über die Normalleistung hinausgeht. Zeichnen Sie die Stundenlöhne in Abhängigkeit von der Produktionsmenge für alle drei Lohnformen in ein Diagramm (2 Punkte).

Aufgabe 4

- a) Erklären Sie die Begriffe
- a1) Hilfskostenstelle (1 Punkt),
- a2) Sekundäre Kostenstellen-Gemeinkosten (1 Punkt).
- b) Eine Firma hat die Kostenstellen „Kantine“, „Rechenzentrum“, „Produktion“ und „Vertrieb“. Mit Hilfe eines Kostenschlüssels müssen primäre Gemeinkosten in Höhe von 54.000,00€ auf die vier Kostenstellen verteilt werden. Für die Verteilung stehen alternativ zwei Schlüsselgrößen zur Verfügung.

Schlüsselgröße	Kantine	Rechenzent.	Produktion	Vertrieb
Mitarbeiter	6	7	28	9
Fläche	90 m ²	124 m ²	402 m ²	100 m ²

Benutzen Sie eine der beiden Schlüsselgrößen, um die primären Gemeinkosten auf die vier Kostenstellen zu verteilen (2 Punkte).

Aufgabe 5

a) Erklären Sie den Begriff „Serienfertigung“, und geben Sie ein Beispiel (1 Punkt).

b) Bestimmen Sie die Selbstkosten, wenn Ihnen folgende Daten bekannt sind:

HK=13.845,00€, VwVtGK=29.760,00€, $x_P=25\text{m}^3$, $x_A=22\text{m}^3$ (1 Punkt).

c) Eine Schreinerei produziert unter anderem Stühle mit Materialeinzelkosten von 17,00€ pro Stück und Fertigungseinzelkosten von 45,00€ pro Stück. Aus Erfahrung sind folgende Zuschlagssätze bekannt:

MGKZS: 65%, FGKZS: 120%, VwVtGKZS: 40%

Bestimmen Sie den Verkaufspreis eines Stuhles, wenn Sie einen Gewinn in Höhe von 20% der Selbstkosten machen möchten (2 Punkte).